

Vergütungsbericht

Vergütungen, Beteiligungen und Darlehen

Vergütungssystem Das Vergütungssystem von Bucher Industries richtet das Interesse des Verwaltungsrats und des Managements auf dasjenige des Konzerns, der Aktionäre und der übrigen Stakeholder aus. Die eingesetzten Elemente der Vergütung berücksichtigen kurz- und langfristige Aspekte einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung. Die Vergütung des Verwaltungsrats ist erfolgsunabhängig. Die Konzernleitung und das oberste Management werden für ein leistungsorientiertes Verhalten mit erfolgsabhängigen Vergütungen entlohnt. Alle erfolgsabhängigen Vergütungselemente sind nach oben hin begrenzt. Das Vergütungssystem zielt darauf ab, hochqualifizierte Führungs- und Fachkräfte zu gewinnen und zu halten. Dabei liegen die Schwerpunkte auf wettbewerbsfähigen Vergütungen mit einem fixen Basisgehalt sowie leistungsabhängigen Komponenten in bar und Beteiligungen am Unternehmen.

Die vertraglich festgelegten Vergütungskomponenten für die Konzernleitung und das oberste Management bestehen aus einem fixen Basisgehalt und variablen, leistungsabhängigen Vergütungen, die in bar und gemäss den Bucher Beteiligungs-Plänen in Aktien ausgerichtet werden.

Die finanziellen Jahresziele für die variablen, leistungsabhängigen Komponenten werden vom Verwaltungsrat zu Beginn des Geschäftsjahrs festgelegt. Bei der Festsetzung werden die langfristigen Ziele des Konzerns, das Ergebnis des vergangenen Jahrs, das Budget des laufenden Jahrs sowie die allgemeine Wirtschaftslage berücksichtigt. Die variablen Vergütungen werden nach der Genehmigung der Jahresrechnung des Berichtsjahrs durch den Verwaltungsrat im folgenden Frühling ausgerichtet. Die Vergütungen für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung werden nach dem Accrual-Prinzip ausgewiesen. Zusätzlich werden die vom Verwaltungsrat in Reglementen festgelegten Vergütungssysteme für den Verwaltungsrat, die Konzernleitung und das oberste Management alle drei bis fünf Jahre mit verfügbaren Marktdaten von ähnlichen, börsenkotierten Firmen der Maschinenindustrie in Europa verglichen und wenn nötig auf Antrag des CEO oder des Personalkomitees vom Verwaltungsrat angepasst.

Das Vergütungssystem blieb seit 2010 unverändert und ist wie folgt ausgestaltet:

Basisgehalt Bei der Festlegung des fixen Basisgehalts für die Mitglieder der Konzernleitung werden länderspezifische Marktdaten für die in Frage stehende Position zugezogen sowie die individuelle Verantwortung und Erfahrung der betreffenden Person berücksichtigt.

Variable Jahresvergütung Die variable Jahresvergütung ist eine leistungsabhängige Komponente zur Vergütung der Konzernleitungsmitglieder und des obersten Managements des Konzerns, die in bar ausgerichtet wird. Ihre Höhe ist abhängig vom Basisgehalt, vom Erreichen der vom Verwaltungsrat festgelegten finanziellen Jahresziele des Konzerns und der Divisionen sowie vom Erreichen der persönlichen, nicht finanziellen Jahresziele. Die finanziellen Ziele werden zu 80% und die persönlichen Ziele zu 20% gewichtet. Der Verwaltungsratspräsident vereinbart mit dem CEO und dieser mit jedem Mitglied der Konzernleitung die persönlichen Jahresziele. Die Bandbreiten der variablen Jahresvergütungen betragen je nach Zielerreichung für den CEO 0% bis maximal 75% und für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung 0% bis maximal 45% des Basisgehalts. Die finanziellen Kriterien der variablen Jahresvergütung für den CEO und den CFO sind «Konzernergebnis» und «Betriebliche Nettoaktiven in Prozent des Umsatzes» des Konzerns. Für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung werden die finanziellen Kriterien «Betriebsergebnis EBIT» und «Betriebliche Nettoaktiven in Prozent des Umsatzes» ihrer Division herangezogen.

Bucher Executive Beteiligungs-Plan Der Bucher Executive Beteiligungs-Plan ist eine auf Aktien basierte, erfolgsabhängige Vergütungskomponente für die Mitglieder der Konzernleitung. Das finanzielle Ziel für die Zuteilung der Aktien ist «Gewinn pro Aktie» und wird jährlich vom Verwaltungsrat zu Beginn des Geschäftsjahrs festgelegt. Bei der Festsetzung werden die langfristigen Ziele des Konzerns, das Ergebnis des vergangenen Jahrs, das Budget des laufenden Jahrs sowie die allgemeine Wirtschaftslage berücksichtigt. Die Zuteilung der Aktien basiert auf einem Prozentsatz des Basisgehalts und ist abhängig vom Erreichen des finanziellen Jahresziels des Konzerns «Gewinn pro Aktie». Die entsprechende Anzahl Aktien wird mit dem Durchschnitt des Aktienkurses des Berichtsjahrs berechnet. Bei 100% Zielerreichung beträgt dieser Prozentsatz für den CEO 50% und für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung 10% des Basisgehalts. Die Bandbreite der Zielerreichung reicht von 0% bis maximal 150%. Die zugeteilten Aktien bleiben während dreier Jahre gesperrt.

Bucher Beteiligungs-Plan Der Bucher Beteiligungs-Plan ist eine auf Aktien basierte, erfolgsabhängige Vergütungskomponente für die Konzernleitung, die Divisionsleitungen und ausgewählte Spezialisten. Die Mitarbeitenden können jährlich Anfang Februar entscheiden, einen Betrag zwischen 0% und maximal 10% ihres Basisgehalts in Aktien des Unternehmens zu investieren. Entscheiden sie sich für eine Investition, wird diese durch das Unternehmen ergänzt. Die Investition des Unternehmens ist abhängig vom Erreichen des vom Verwaltungsrat festgelegten finanziellen Jahresziels des Konzerns «Gewinn pro Aktie». Bei 100% Zielerreichung investiert das Unternehmen denselben Betrag wie der Mitarbeitende in Unternehmensaktien. Die Bandbreite der Zielerreichung reicht von 0% bis maximal 150%. Die entsprechende Anzahl Aktien wird mit dem Durchschnitt des Aktienkurses der ersten drei Wochen im Januar des dem Berichtsjahr folgenden Geschäftsjahrs berechnet. Die aus der Investition der Mitarbeitenden und des Unternehmens resultierende Anzahl Aktien sind während dreier Jahre gesperrt. Die aus früheren Berichtsjahren zugeteilten Optionen bleiben wie ursprünglich vorgesehen gültig und sind auf der Seite 115 dieses Geschäftsberichts aufgeführt.

Abgangsentschädigungen Es bestehen keine Systeme für Abgangsentschädigungen und es wurden im Berichtsjahr auch keine ausgerichtet. Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen als durch Kündigung werden die variable Jahresvergütung und der Bucher Executive Beteiligungs-Plan nach Genehmigung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat pro rata temporis ausgerichtet. Die zugeteilten Optionen aus dem Optionsplan können bis zum Ablauf der Optionsdauer ausgeübt werden. Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung verfallen die Ansprüche aus den Bucher Beteiligungs-Plänen sowie alle nicht fälligen Optionen. Die ausübzbaren Optionen müssen innerhalb von sechs Monaten nach der Kündigung ausgeübt werden; danach verfallen sie.

Zuständigkeit Das Personalkomitee bereitet die Vergütungspolitik des Konzerns für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung vor. Es beantragt dem Verwaltungsrat die jährliche Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und des CEO sowie die finanziellen Jahresziele für die variablen, leistungsabhängigen Vergütungskomponenten für die Konzernleitung und das oberste Management, entscheidet über die Vergütung der übrigen Konzernleitungsmitglieder und nimmt die Vergütungen der Mitglieder der Divisionsleitungen und Spezialisten zur Kenntnis. Das Personalkomitee führte im Berichtsjahr drei Sitzungen durch. Dabei lagen die Schwerpunkte in der Nachfolgeplanung für das oberste Management sowie in den oben beschriebenen ordentlichen Aufgaben. Es wurden keine externen Berater zugezogen.

Vergütung Verwaltungsrat Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten eine nicht leistungsabhängige Vergütung, die jährlich vom Personalkomitee beantragt und vom Verwaltungsrat festgelegt wird. Die Vergütung beinhaltet einen Grundbetrag, ein Basisgehalt für den Präsidenten sowie pauschale Vergütungen in bar für die Arbeit in den Ausschüssen und für Spesen. Der Grundbetrag wird je zur Hälfte in bar und in Aktien ausgerichtet.

Die Vergütungskomponenten werden jährlich festgelegt. Der Grundbetrag blieb im Berichtsjahr unverändert und betrug für den Präsidenten CHF 120 000, die Vizepräsidentin CHF 105 000 und die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrats CHF 90 000. Die entsprechenden Aktienzuteilungen und deren Bewertung erfolgten aufgrund des durchschnittlichen Börsenkurses der Berichtsperiode von CHF 173.80. Die zugeteilten Aktien unterliegen einer dreijährigen Sperrfrist. Die für die Arbeit in den Ausschüssen und für Spesen in bar ausgerichteten pauschalen Vergütungen des Verwaltungsrats blieben im Berichtsjahr genauso unverändert wie das Basisgehalt des Präsidenten des Verwaltungsrats von CHF 150 000. Für den Vergleich mit der Vorjahresperiode ist zu berücksichtigen, dass vom Januar 2010 bis Ende April 2010 das Basisgehalt des Präsidenten von CHF 150 000 pro rata temporis im Verhältnis CHF 48 000 für Thomas W. Hauser (Präsident bis zur Generalversammlung 2010) und CHF 102 000 für Rolf Broglio (Präsident ab der Generalversammlung 2010) aufgeteilt wurde. Die im Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen an den Verwaltungsrat sowie die gehaltenen Beteiligungsrechte am Ende des Berichtsjahrs sind auf den Seiten 58 und 59 dieses Geschäftsberichts aufgeführt.

Vergütung Konzernleitung Die Mitglieder der Konzernleitung erhalten als Vergütung ein ihrer Verantwortung und Erfahrung entsprechendes Basisgehalt, eine leistungsabhängige, variable Jahresvergütung in bar sowie Aktien gemäss den Bucher Beteiligungs-Plänen. Weitere Vergütungen betreffen Pauschalspesen für Repräsentation und überobligatorische Vorsorgebeiträge. Zudem wird den Divisionsleitern ein Firmenwagen der Mittelklasse zur Verfügung gestellt. Die Anzahl zugeteilter Aktien aus dem Bucher Executive Beteiligungs-Plan wurde zum Jahresdurchschnittskurs von CHF 173.80 berechnet, diejenige aus dem Bucher Beteiligungs-Plan zum Durchschnittskurs der ersten drei Wochen im Januar 2012 von CHF 173.90. Die zugeteilten Aktien der Bucher Beteiligungs-Pläne wurden zum Kurs von CHF 173.90 bewertet. Das Basisgehalt des CEO blieb unverändert und für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung erfolgte die Erhöhung im Rahmen der landesüblichen generellen Erhöhung. Im Berichtsjahr lag die Zielerreichung für die leistungsabhängige variable Jahresvergütung zwischen 38% und 130% und die Zielerreichung der Bucher Beteiligungs-Pläne betrug 107%. Aufgrund der deutlich höheren Zielsetzungen für das Berichtsjahr lagen die Werte der Zielerreichung trotz des um 30% höheren Konzernergebnisses zum Teil wesentlich unter den Werten des Vorjahrs. Die zugeteilte Anzahl Aktien aus den Bucher Beteiligungs-Plänen nahmen für den CEO von 5 906 auf 3 671 und für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung insgesamt von 5 797 auf 4 688 ab. Die Abnahme der Anzahl zugeteilter Aktien ist auf den höheren durchschnittlichen Aktienkurs und die tiefere Zielerreichung zurückzuführen. Der Geldwert der zugeteilten Aktien lag deshalb deutlich unter dem Wert der Vorjahresperiode. Die im Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen sowie die per Ende 2011 gehaltenen Beteiligungsrechte des CEO, der übrigen Mitglieder der Konzernleitung sowie der Konzernleitung insgesamt finden sich auf den Seiten 59 und 60 dieses Geschäftsberichts.

Zusätzliche Vergütungen und Organdarlehen An aktive und ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie diesen nahestehenden Personen wurden im Berichtsjahr keine zusätzlichen Vergütungen und Honorare ausgerichtet oder Organdarlehen gewährt.

Vergütungen und Beteiligungen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Vergütungen des Verwaltungsrats

CHF 1 000	Basis- gehalt	Aktienzuteilungen		Sozialleis- tungen	Sonstige Vergü- tungen	Total	Davon in bar
		Anzahl	Wert				
2011							
Rolf Broglie, Präsident	210.0	345	60.0	21.1	14.0	305.1	224.0
Thomas W. Hauser, Vizepräsident ¹⁾	17.5	101	17.5	3.5	0.7	39.2	18.2
Anita Hauser, Vizepräsidentin ²⁾	50.0	288	50.0	12.1	22.0	134.1	72.0
Ernst Bärtschi	45.0	259	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Thomas W. Bechtler	45.0	259	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Claude R. Cornaz	45.0	259	45.0	9.1	2.0	101.1	47.0
Michael Hauser ²⁾	30.0	173	30.0	6.1	1.3	67.4	31.3
Heinrich Spoerry	45.0	259	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Verwaltungsrat	487.5	1943	337.5	82.2	76.0	983.2	563.5
2010							
Rolf Broglie, Präsident ³⁾	191.5	423	57.5	19.7	13.3	282.0	204.8
Thomas W. Hauser, Vizepräsident ³⁾	71.0	404	55.0	13.0	12.7	151.7	83.7
Ernst Bärtschi	45.0	331	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Thomas W. Bechtler	45.0	331	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Claude R. Cornaz	45.0	331	45.0	9.1	2.0	101.1	47.0
Anita Hauser	45.0	331	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Heinrich Spoerry	45.0	331	45.0	10.1	12.0	112.1	57.0
Verwaltungsrat	487.5	2 482	337.5	82.2	76.0	983.2	563.5

¹⁾ Bis 14. April 2011

²⁾ Ab 14. April 2011

³⁾ Ab 15. April 2010

Die Aktienzuteilungen für die Verwaltungsräte betrafen Verwaltungsrats honorare. Die Aktienzuteilungen und deren Bewertung erfolgten zum Jahresdurchschnittskurs von CHF 173.80 (Vorjahr CHF 136.00). Die sonstigen Vergütungen enthielten Spesen und Honorare für die Arbeit in den Verwaltungsratsausschüssen.

Vergütungen der Konzernleitung

CHF 1 000	Basis- gehalt	Bonus	Aktienzuteilungen Beteiligungs-Pläne		Sozial- leistungen	Sonstige Ver- gütungen	Total	Davon in bar
			Anzahl	Wert				
2011								
Philip Mosimann, CEO	860.0	528.9	3 671	552.3	402.4	19.2	2 362.8	1 408.1
Übrige Mitglieder	2 439.3	827.3	4 688	599.6	948.5	30.0	4 844.7	3 296.6
Konzernleitung	3 299.3	1 356.2	8 359	1 151.9	1 350.9	49.2	7 207.5	4 704.7
2010								
Philip Mosimann, CEO	860.0	561.6	5 906	1 006.6	373.1	19.2	2 820.5	1 440.8
Übrige Mitglieder	2 554.8	948.5	5 797	914.1	896.9	30.0	5 344.3	3 533.3
Konzernleitung	3 414.8	1 510.1	11 703	1 920.7	1 270.0	49.2	8 164.8	4 974.1

Die im Berichtsjahr den Mitgliedern der Konzernleitung zugeteilten Aktien basieren auf den Bucher Beteiligungs-Plänen. Die zugeteilten Aktien entsprechen einem festen Prozentsatz des Basisgehalts und der Zielerreichung im Berichtsjahr. Die Anzahl der zugeteilten Aktien wurde für den Bucher Executive Beteiligungs-Plan zum Jahresdurchschnittskurs von CHF 173.80 und für den Bucher Beteiligungs-Plan zum Kurs von CHF 173.90, entsprechend dem Durchschnitt des Aktienkurses der ersten drei Wochen im Januar 2012, berechnet. Alle zugeteilten Aktien wurden mit CHF 173.90 bewertet.

Beteiligungen des Verwaltungsrats per 31. Dezember 2011

	Anzahl Aktien	
	2011	2010
Rolf Broglio, Präsident	12 752	12 239
Anita Hauser, Vizepräsidentin	438 491	101 160
Ernst Bärtschi	3 109	2 778
Thomas W. Bechtler	2 491	2 160
Claude R. Cornaz	4 979	4 648
Michael Hauser	603 835	–
Heinrich Spoerry	2 517	1 852
Verwaltungsrat	1 068 174	124 837

Der Verwaltungsrat hielt am 31. Dezember 2011 keine Optionen.

Beteiligungen und Optionsrechte der Konzernleitung per 31. Dezember

		Anzahl Aktien		Anzahl Optionen	
		2011	2010	2011	2010
Philip Mosimann	CEO	48 806	42 900	15 300	15 300
Roger Bailod	CFO	11 806	10 964	7 800	7 800
Jean-Pierre Bernheim	Bucher Vaslin	8 611	8 018	11 680	11 680
Michael Häusermann	Bucher Municipal	6 227	5 169	12 000	12 000
Martin Jetter	Emhart Glass	1 693	1 019	8 400	8 400
Michel Siebert	Kuhn Group	5 674	3 576	10 200	10 200
Daniel Waller	Bucher Hydraulics	5 802	4 909	11 400	11 400
Konzernleitung		88 619	76 555	76 780	76 780

		Anzahl Optionen					
Zuteilungsjahr		2009	2008	2007	2006	2005	Total
Ausübungspreis (CHF)		115.00	149.00	221.00	116.00	108.00	
Fälligkeit gestaffelt über 4 Jahre		2010–2013	2009–2012	2008–2011	2007–2010	2006–2009	
Laufzeit (Jahre)		10	10	10	10	10	
Philip Mosimann	CEO	3 600	3 600	3 600	2 700	1 800	15 300
Roger Bailod	CFO	2 400	2 400	2 400	600	–	7 800
Jean-Pierre Bernheim	Bucher Vaslin	2 400	2 400	2 400	2 400	2 080	11 680
Michael Häusermann	Bucher Municipal	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	12 000
Martin Jetter	Emhart Glass	2 400	2 400	2 400	1 200	–	8 400
Michel Siebert	Kuhn Group	2 400	2 400	2 400	1 800	1 200	10 200
Daniel Waller	Bucher Hydraulics	2 400	2 400	2 400	2 400	1 800	11 400
Konzernleitung		18 000	18 000	18 000	13 500	9 280	76 780

Seit dem Geschäftsjahr 2010 werden keine Optionen mehr zugeteilt. Die aus früheren Berichtsjahren zugeteilten Optionen bleiben wie ursprünglich vorgesehen gültig. Das Bezugsverhältnis für eine Option beträgt eine Aktie.